



Kurt Palm

Bring mir die Nudel vom Gioachino Rossini

Kein Spaghetti-Western

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 16.01.2014

Verlag: Residenz Verlag

„Mister Heydman, weshalb sind hier eigentlich so viele Männer bewaffnet?“

Unverschämt gut: nicht nur für Westernfans, Opernfreunde und Truthahnfänger.

Ein Opernkomponist als Westernheld? Mozarts Librettist als Mafia-Pate? Ein Indianer als Ballonfahrer? Kurt Palm verbindet Aberwitz und historische Details zu einer ebenso haarsträubenden wie spannenden Geschichte und lässt den „Wilden Westen“ lebendig werden. Gelangweilt vom Gesellschaftsleben, nimmt Gioachino Rossini eine verrückte Herausforderung an. Sein Onkel hat ihm in Missouri einen Saloon und ein Stück Weideland vererbt, und weder die stürmische Atlantiküberquerung noch die Mühen einer 1700 Kilometer langen Fahrt können ihn abschrecken. Und als sich der Inder Kamalesh, der entlaufene Sklave Ringgold und der Indianer Big Thunder seinem Ein-Mann-Treck anschließen, kann Rossini nichts mehr aufhalten.

Kurt Palm

(*1955 in Vöcklabruck)

Kurt Palm lebt als Autor und Regisseur in Wien. Palm wurde mit der gefeierten TV-Produktion "Phettbergs Nette Leit Show" (1994-96) bekannt. Sein Bestseller "Bad Fucking" (Residenz 2010) wurde 2011 mit dem Friedrich Glauser-Preis für den besten deutschsprachigen Krimi des Jahres ausgezeichnet und war auch als Film erfolgreich. Zuletzt erschien sein Roman "Der Hai im System" (Leykam 2022), der mit dem Leo Perutz-Preis ausgezeichnet wurde.